

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Arum triphyllum Pentarkan® H



Mischung

für Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes, Therapeuten oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Therapeuten oder Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach Anwendung dieses Arzneimittels nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Arum triphyllum Pentarkan® H und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Arum triphyllum Pentarkan® H beachten?
3. Wie ist Arum triphyllum Pentarkan® H anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Arum triphyllum Pentarkan® H aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Arum triphyllum Pentarkan® H und wofür wird es angewendet?

Arum triphyllum Pentarkan® H ist ein homöopathisches Arzneimittel zur Anwendung bei entzündlichen Erkrankungen.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Entzündungen des Kehlkopfes und der Rachenschleimhaut (Laryngitis, Pharyngitis).

2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Arum triphyllum Pentarkan® H beachten?

Arum triphyllum Pentarkan® H darf nicht angewendet werden:

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Brom oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile von Arum triphyllum Pentarkan® H sind,
- in der Schwangerschaft und Stillzeit,
- bei Alkoholkranken.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Arum triphyllum Pentarkan® H ist erforderlich:

Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen.

Aufgrund des Alkoholgehaltes sollte Arum triphyllum Pentarkan® H bei Lebererkrankungen nur nach Rücksprache mit einem Arzt eingenommen werden.

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Bei Anwendung von Arum triphyllum Pentarkan® H mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden bzw. vor kurzem angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind bisher keine bekannt.

Bei Anwendung von Arum triphyllum Pentarkan® H zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Arum triphyllum Pentarkan® H ist in der Schwangerschaft und Stillzeit nicht anzuwenden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Arum triphyllum Pentarkan® H

Dieses Arzneimittel enthält 79 mg Alkohol (Ethanol) pro 5 Tropfen (57 Vol.-%). Die Menge in 5 Tropfen dieses Arzneimittels entspricht weniger als 2 ml Bier und 1 ml Wein.

Die Alkoholmenge in diesem Arzneimittel hat keine wahrnehmbaren Auswirkungen.

3. Wie ist Arum triphyllum Pentarkan® H anzuwenden?

Falls nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Bei akuten Beschwerden sollten Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahre halbstündlich bis stündlich je 5 Tropfen (höchstens 6-mal täglich) einnehmen. Eine über eine Woche hinausgehende häufige Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen.

In chronischen Fällen sollten Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahre 1- bis 3-mal täglich je 5 Tropfen einnehmen. Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Einnahme zu reduzieren.

Hinweis: Für die korrekte Dosierung Flasche zum Tropfen senkrecht halten.

Sie sollten die Tropfen eine halbe Stunde vor oder nach dem Essen einnehmen und sie vorzugsweise vor dem Schlucken einige Zeit im Mund behalten. Bei Bedarf können die Tropfen vor der Einnahme in etwas Wasser verdünnt werden.

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

Wenn Sie eine größere Menge Arum triphyllum Pentarkan® H angewendet haben, als Sie sollten

Es sind bisher keine schädlichen Wirkungen von Überdosierungen bekannt. Falls Sie dieses Arzneimittel erheblich überdosiert haben, sollten Sie Rücksprache mit einem Arzt halten.

Wenn Sie die Anwendung von Arum triphyllum Pentarkan® H vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie die Anwendung von Arum triphyllum Pentarkan® H abbrechen

Es sind keine schädlichen Auswirkungen zu erwarten, wenn Sie die Anwendung von Arum triphyllum Pentarkan® H abbrechen.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Arum triphyllum Pentarkan® H Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Wegen des Bestandteils Mercurius (Quecksilber) können gelegentlich allergische Reaktionen auftreten. Nach Anwendung kann verstärkter Speichelfluss auftreten. Das Präparat ist dann abzusetzen.

Hinweis: Bei der Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Webseite: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Arum triphyllum Pentarkan® H aufzubewahren?

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Arzneimittel sind für Kinder unzugänglich aufzubewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf Behältnis und äußerer Umhüllung angegebenen Verfallsdatum nicht mehr anwenden.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Arum triphyllum Pentarkan® H enthält

Die Wirkstoffe sind: Arum triphyllum Dil. D2 1,0 g, Aesculus Dil. D1 1,0 g, Ammonium bromatum Dil. D2 1,0 g, Mercurius sublimatus corrosivus Dil. D8 1,0 g in 10 g (entsprechend 10,9 ml) Mischung.

Die sonstigen Bestandteile sind: Ethanol 96%, Gereinigtes Wasser.

1 ml entspricht 33 Tropfen.

Wie Arum triphyllum Pentarkan® H aussieht und Inhalt der Packung

Arum triphyllum Pentarkan® H ist eine farblose bis schwach gelbe Flüssigkeit zum Einnehmen.

Packung mit 50 ml Mischung

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Deutsche Homöopathie-Union
DHU-Arzneimittel GmbH & Co. KG
Ottostraße 24
76227 Karlsruhe
info@dhu.de

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im September 2024.

Arum triphyllum Pentarkan® H enthält vier Einzelbestandteile, die alle bei akuten entzündlichen Prozessen im Kehlkopf- und Rachenbereich zu empfehlen sind. So erweisen sich Arum triphyllum und Ammonium bromatum besonders bei akuten Rachen- und Kehlkopfentzündungen mit Wundheitsgefühl und Heiserkeit bis zur Stimmlosigkeit als wirksam. Aesculus beeinflusst vor allem entzündliche Vorgänge mit brennenden Schmerzen und Trockenheitsgefühl. Die Kombination wird durch Mercurius sublimatus corrosivus abgerundet, das sich besonders gut bei hochakuten Entzündungen der Rachen- und Kehlkopfschleimhaut eignet.

Apothekenpflichtig

Zul.-Nr.: 6568344.00.00